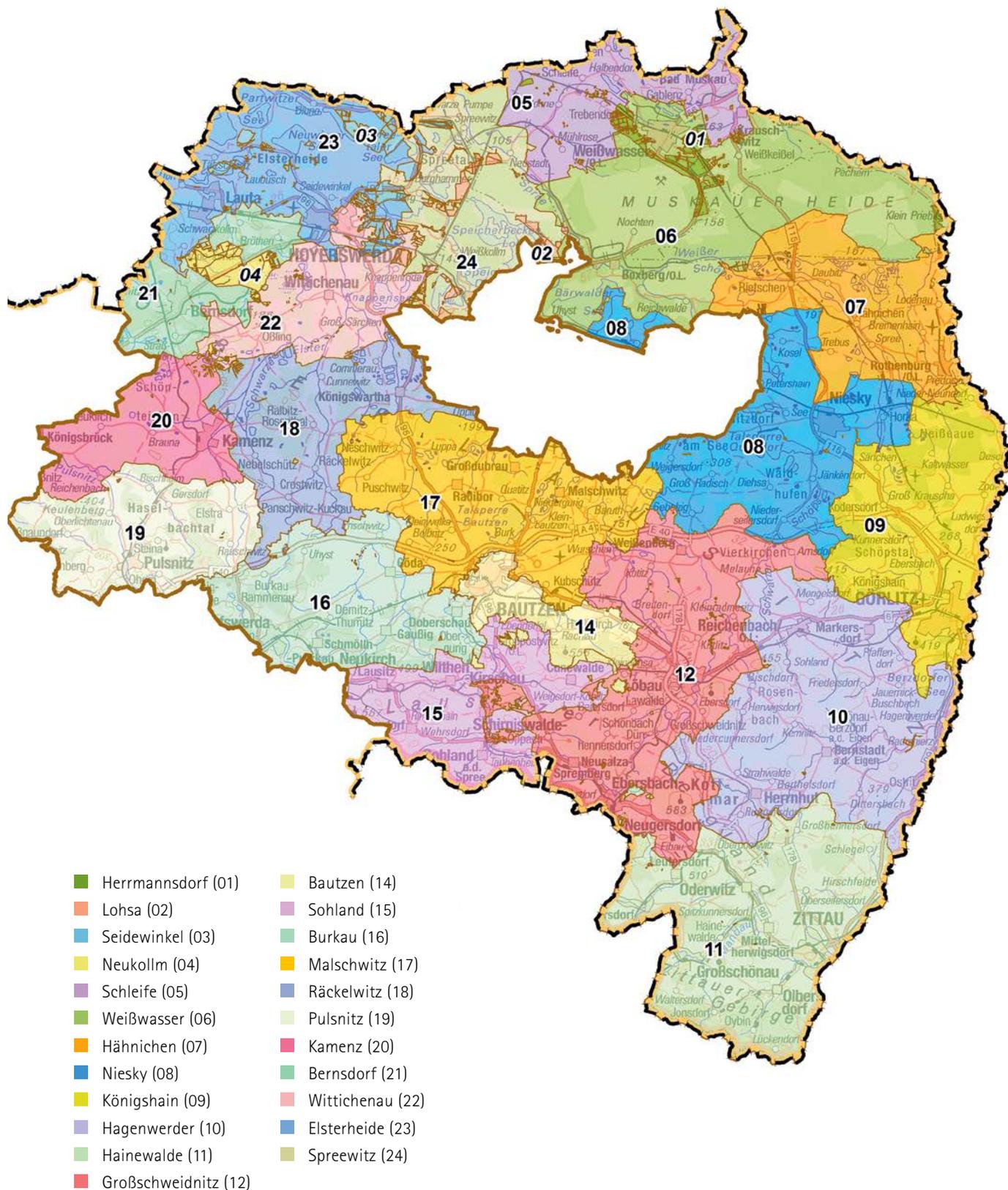


Staatsbetrieb Sachsenforst

Forstbezirk Oberlausitz



Informationen des Forstbezirkes Oberlausitz

Herausforderungen und Chancen in der Krise

Unsere Wälder haben unter den Extremwetterereignissen seit 2017 außerordentlich gelitten. Durch Stürme und extreme Trockenjahre gerieten diese in eine nie dagewesene Stresssituation, sodass sie sich nicht mehr effektiv gegen Schadinsekten wehren konnten. Auf Grund des hierdurch bedingten erhöhten Nahrungs- und Lebensraumangebotes für diverse Insekten kam es meist bei einigen Borkenkäferarten zur Massenvermehrung. Betroffen sind meist Fichtenbestände. Aber auch in der Kiefer sind großflächig Schäden zu verzeichnen. Extrem aufgelichtete Waldbestände und große Kahlflächen sind die Folge. Allein vom Herbst 2017 bis Herbst 2021 entstanden im Forstbezirk Oberlausitz tausende Hektar Freiflächen. Die Tendenz ist leider steigend.

Aus diesen Erfahrungen lernend heißt es zukünftig, Mischbestände statt Monokulturen zu begründen. Außerdem ist es wichtig, nur standortgerechte Baumarten zu verwenden und noch vorhandene Bestände zu pflegen, damit diese den sich ändernden klimatischen Verhältnissen besser standhalten können. Die Devise lautet also: Waldumbau!

Sowohl die Sanierung von Schadflächen als auch die Wiederbewaldung entstandener Kahlflächen stellt Waldbesitzer aller Eigentumsarten vor große Herausforderungen. Doch in unserer von Kleinprivatwald gepräg-



Abb. 1: Bohrmehl am Fuße einer Gemeinen Fichte. Für viele Waldbesitzer ein bereits gewohnter Anblick der letzten Jahre. Foto: Christin Gädig



Abb. 2: Kalamitätsfläche im Privat- und Körperschaftsrevier Großschweidnitz; Foto: Jörg Moggert

ten Oberlausitz mit Waldbesitz im überwiegenden Teil zwischen 0 bis 5 ha ist es schwierig, den Herausforderungen alleine gerecht zu werden. Daher ist es sinnvoll, sich Hilfe zu holen und Interessengemeinschaften zu finden bzw. zu gründen.

Unterstützung durch Sachsenforst

Jeder Privatwaldbesitzer in Sachsen hat laut dem Sächsischen Waldgesetz das Recht auf Beratung und Betreuung. Nutzen Sie diese Möglichkeit und kontaktieren Sie Ihren zuständigen Revierförster (siehe letzte Seite)! Die kostenlose Beratung kann auf verschiedenste Art und Weise erfolgen. Haben Sie konkrete Fragen zu Ihrer Waldfläche, bietet sich eine individuelle Beratung vor Ort an. Wenn Sie sich jedoch allgemein über die aktuelle Situation oder Möglichkeiten bei der Waldbewirtschaftung informieren wollen, können Sie an einer der zahlreichen Veranstaltungen im Forstbezirk Oberlausitz teilnehmen. Eine solche Informationsveranstaltung ist die Waldbesitzerversammlung für Waldbesitzende einer bestimmten Gemarkung oder eines konkret abgegrenzten Waldgebietes, wobei diese in der Regel schriftlich eingeladen werden. Wenn Sie noch keine Einladung erhalten haben, können Sie gerne bei Ihrem zuständigen Revierförster nachfragen. Eine sehr sinnvolle Ergänzung hierzu sind die Gruppenberatungen, die immer im Wald an konkreten Beispielen stattfinden. So lassen sich waldbauliche Maßnahmen in der Praxis veranschaulichen und nebenbei können sich die Waldbesitzenden untereinander austauschen und Kontakte knüpfen. Zum Jahresbeginn 2023 finden im Rahmen der Waldbesitzerwochen im Forstbezirk Oberlausitz auch verschiedenste Informationsveranstaltungen

statt (siehe nächste Seite). Außerdem bietet der Forstbezirk Oberlausitz bei Nachfrage auch praktische Schulungsveranstaltungen an. Informieren Sie sich über unsere Internetseite oder bei Ihrem Revierförster. Sie können auch eigene Themen vorschlagen.

Wenn es dann konkret wird und die Realisierung bestimmter Maßnahmen ansteht (z. B. Holzernte oder Pflanzung), können Sie Fachverstand über die regional ansässige Unternehmerschaft oder über die Betreuungsleistung von Sachsenforst erwerben. Für die Inanspruchnahme eines solchen Angebotes wird ein kostenpflichtiger Vertrag abgeschlossen.

Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse

Kleinprivatwaldbesitzende, die in ihrem Wald bisher in Eigenregie kleinere Arbeiten wie Brennholzgewinnung für den Eigenbedarf durchgeführt haben, kommen mittlerweile an ihre Grenzen. Waldschäden achten nicht auf Besitzgrenzen und betreffen meist mehrere Waldbesitzer gleichzeitig. Das Schadholz muss dann schnell aufgearbeitet und aus dem Wald transportiert oder Pflanzen müssen beschafft und gepflanzt werden. Gerade dann, wenn entsprechende Technik vonnöten ist, werden die Nachteile der kleinteiligen Eigentumsstruktur sichtbar.

Um diesen Nachteilen entgegenzuwirken, gibt es laut dem Bundeswaldgesetz die Möglichkeit der forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse. Dazu zählen unter anderem Forstbetriebsgemeinschaften. Diese erbringen gemäß ihrer Satzung verschiedene Leistungen. Dazu gehören zum Beispiel die Information der Mitglieder über aktuelle Entwicklungen, Hilfe bei der Bewirtschaftung und Vermarktung oder auch die Koordinierung eigentumsübergreifender

Name	Adresse	Telefon	E-Mail	Homepage
FBG Brauna	Tännichtgrundstr. 14; 01462 Niederwartha	0172 3659389	kontakt@lausitz-wald.de	www.lausitz-wald.de
FBG Niederschlesische Heide w.V.	Dunkelhäuser 4; 02929 Rothenburg	035891 32126 0170 3457820	info@eichhorst-wildtierfarm.de	
FBG Waldbauverein Steinölsa	Waldhof 1; 02906 Steinölsa	035893 50297 0171 4865578	fbg-steinoelsa@t-online.de	
Holzvermarktungs-gemeinschaft Lausitz e.G	Zur Hohen Dubrau 57; 02906 Hohendubrau OT Radisch	035876 42768 0170 1922350	info@hvgl.de	www.hvgl.de
FBG Waldbauverein Deutsch-Paulsdorf w.V.	Am Spitzberg 10; 02829 Markersdorf OT Deutsch-Paulsdorf	035829 64836 0173 3549700	buero@fbg-deutsch-paulsdorf.de	www.fbg-deutsch-paulsdorf.de
FBG Oberlausitz w.V.	Hauptstraße 19; 02733 Cunewalde	035877 18461 0151 21032017	info@fbg-oberlausitz.de	www.fbg-oberlausitz.de
FBG Oberlausitzer Bergland w.V.	Hauptstraße 129; 02689 Sohland	035829 64836 0173 3549700	info@holzks.de	

Maßnahmen bzw. Beantragung von Fördermitteln. Sollten Sie Interesse an einer Mitgliedschaft in einer Forstbetriebsgemeinschaft haben, können Sie sich bei Ihrem zuständigen Revierförster oder direkt bei der Forstbetriebsgemeinschaft in Ihrer Region informieren. Sollte es in Ihrer Nähe keine Forstbetriebsgemeinschaft geben, Sie jedoch mehrere Gleichgesinnte finden, die das Interesse an einem forstwirtschaftlichen Zusammenschluss haben, besteht auch die Möglichkeit, eine Forstbetriebsgemeinschaft neu zu gründen. Nähere Informationen rund um das Thema finden Sie in der Broschüre „Gemeinsam für den Wald – Forstbetriebsgemeinschaften“, <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/28618>.

Allein in der Oberlausitz gibt es 7 Forstbetriebsgemeinschaften (siehe Tabelle oben). Sollte Ihnen der Organisationsgrad und der Anschluss an eine solche Gemeinschaft zu aufwendig sein, können Sie vielleicht mit Waldnachbarn gleicher Schadsituation eine temporäre Zweckgemeinschaft bilden. Unter Gleichgesinnten lässt sich Vieles leichter organisieren, getreu dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“!

Waldbesitzerwochen 2023 im Forstbezirk Oberlausitz

Zwischen dem Tag des Waldes (21.03.2023) und dem Tag des Baumes (25.04.2023) finden in den Revieren des Forstbezirkes Oberlausitz

verschiedene Informationsveranstaltungen für Waldbesitzende statt. Dabei sollen in Form von kleinen Exkursionen vor Ort besonders relevante Themen rund um den Wald behandelt werden. Nutzen Sie diese Möglichkeit, um mit Gleichgesinnten ins Gespräch zu kommen, sich inspirieren zu lassen und Ihre Fragen zu klären!

Aus organisatorischen Gründen bitten wir im Vorfeld um eine Anmeldung beim jeweils zuständigen Revierförster. Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungen in der Natur und teilweise in unebenem Gelände stattfinden. Teilnehmer sollten daher witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk tragen.

Termine

Revier	Datum	Zeit	Treffpunkt	Thema	Besonderheiten
Schleife	23.03.23	15:00 Uhr	Netto-Parkplatz Schleife	Forstschutzsituation Kiefer	
Weißwasser	01.04.23	9:00 Uhr	Revierdienstszitz Weißwasser	Waldpflege	
Hähnichen	16.03.23	15:00 Uhr	Friedhof Neusorge	Kiefer: Waldschutz und Windwurfnachbehandlung	
Königshain	22.04.23	9:00 Uhr	Königshain Maststraße; Rundteil	Wiederbewaldung	fußläufige Führung
Räckelwitz	15.04.23	9:00 Uhr	P Piskowitz-Rosenthal	Waldpflege, Naturschutz, Verjüngung	Fahrgemeinschaften erwünscht; auch Rad möglich
Kamenz	25.03.23	9:00 Uhr	„Stasiobjekt“ in Schwosdorf	Wiederaufforstung	
Bernsdorf	20.04.23	17:00 Uhr	Waldeinfahrt gegenüber TDDK Straßgräbchen	Waldschutz/-pflege in der Kiefer	fußläufige Führung
Wittichenau	27.04.23	17:00 Uhr	Knappenrode, Einfahrt Schwarzer Weg	Waldpflege, Wiederaufforstung	Kfz möglich
Elsterheide	19.03.23	10:00 Uhr	Erdbeerfeld Bröthen	Kunstverjüngung durch Saat	
Spreewitz	26.03.23	10:00 Uhr	Bahnübergang Koblenz	Natur-/Kunstverjüngung auf Kalamitätsflächen	
Niesky	15.04.23	9.00 – 12.30 Uhr	Schäferberg, 02906 Niesky, Zum Stausee 14	Pflanzeinsatz	bitte stabilen Spaten mitbringen
Hagenwerder	01.04.23	10.00 – 12.30 Uhr	Am Kreppel, Kunnersdorf, Bernstadt auf dem Eigen	Forstwirtschaft -wohin?	Waldwanderung, nicht barrierefrei
Hainewalde	19.04.23	13.00 Uhr	Karasekparkplatz zwischen Spitzkunnersdorf und Großschönau	Waldverjüngung nach Borkenkäferbefall	Exkursion zu Fuß
Großschweidnitz	31.03.23	15.00 Uhr	Revierdienstszitz in Löbau	Behandlung von Pflegerückständen in Laubholzbeständen	Exkursion zu Fuß im nördl. Revierteil, Anfahrt mit PKW
Sohland	14.04. + 21.04.23	jeweils 16.00 Uhr	Parkplatz Jägerhaus Wilthen	Wiederbewaldung nach Borkenkäferbefall	Exkursion zu Fuß
Burkau	08.03.23	10.00 – 12.00 Uhr	Schranke Taschendorf – Taucherwald	Waldverjüngung auf abgeräumten Borkenkäferflächen	Exkursion zu Fuß, Anfahrt mit PKW
Malschwitz	20.04.23	16 Uhr	Revierdienstszitz in Radibor	Forstliche Nutzung im Natura 2000-Schutzgebiet – Teiche zwischen Neschwitz und Lomske	Exkursion zu Fuß, Anfahrt mit PKW

Staatsbetrieb Sachsenforst

Forstbezirk Oberlausitz

Forstbezirksleiter: Holm Karraß
Adresse: Paul-Neck-Straße 127, 02625 Bautzen
Telefon: 03591 2160
Telefax: 03591 216123
E-Mail: oberlausitz.poststelle@smekul.sachsen.de

■ Forstreviere im Landeswald

Leiter Staatsforstbetrieb	Cyrill Scholze	03591 216110
Rev. 01 Hermannsdorf	Matthias Kruner	0173 9616056
Rev. 02 Lohsa	Mike Thomiczny	0173 9616058
Rev. 03 Seidewinkel	Robert Conrad	0173 5752296
Rev. 04 Neukollm	Michael Dobisch	0173 5752291

Cyrill.Scholze@smekul.sachsen.de
Matthias.Kruner@smekul.sachsen.de
Mike.Thomiczny@smekul.sachsen.de
Robert.Conrad@smekul.sachsen.de
Michael.Dobisch@smekul.sachsen.de

■ Stabsstelle Privat- und Körperschaftswald

Referent	Jörg Moggert	03591 216127
Referent	Frank Wagner	03591 216135

Joerg.Moggert@smekul.sachsen.de
Frank.Wagner@smekul.sachsen.de

■ Forstreviere im Privat- und Körperschaftswald

Rev. 05 Schleife	Annett Hornschuh	0175 1852530
Rev. 06 Weißwasser	N. N.	0175 4369531
Rev. 07 Hähnichen	Silvia Friedrich	0172 3484104
Rev. 08 Niesky	Jörg Hornschuh	0170 7648498
Rev. 09 Königshain	Stefan Weigt	0173 9616071
Rev. 10 Hagenwerder	Uwe Steinbock	0170 5709772
Rev. 11 Hainewalde	Patrick Schiffmann	0173 9616059
Rev. 12 Großschweidnitz	Guido Buder	0173 9616074
Rev. 14 Bautzen	N.N.	0173 9616072
Rev. 15 Sohland	Norman Schaller	0172 5928900
Rev. 16 Burkau	Michael Bayer	0173 5752297
Rev. 17 Malschwitz	Enrico Mähl	0173 5752292
Rev. 18 Räckelwitz	Michal Sachon	0174 3055901
Rev. 19 Pulsnitz	Reina Burk	0173 3716187
Rev. 20 Kamenz	Uwe Schöne	0174 3056929
Rev. 21 Bernsdorf	Erik Bartmann	0173 5752293
Rev. 22 Wittichenau	Dorit Kobalz	0173 3890311
Rev. 23 Elsterheide	Julia Menzel/Florian Pusch	0173 9616055
Rev. 24 Spreewitz	Thomas Kappert	0173 9616057

Annett.Hornschuh@smekul.sachsen.de

Silvia.Friedrich@smekul.sachsen.de
Joerg.Hornschuh@smekul.sachsen.de
Stefan.Weigt@smekul.sachsen.de
Uwe.Steinbock@smekul.sachsen.de
Patrick.Schiffmann@smekul.sachsen.de
Guido.Buder@smekul.sachsen.de

Norman.Schaller@smekul.sachsen.de
Michael.Bayer@smekul.sachsen.de
Enrico.Maehl@smekul.sachsen.de
Michal.Sachon@smekul.sachsen.de
Reina.Burk@smekul.sachsen.de
Uwe.Schoene@smekul.sachsen.de
Erik.Bartmann@smekul.sachsen.de
Dorit.Kobalz@smekul.sachsen.de
Florian.Pusch@smekul.sachsen.de
Thomas.Kappert@smekul.sachsen.de

Allgemeine Informationen über den Forstbezirk Oberlausitz (Stand 01.01.2022)

■ Territorialfläche:	3.743,07 km ²
■ Gesamtwaldfläche:	122.863 ha
■ Staatswald (Freistaat):	8.274 ha
■ Staatswald (Bund):	17.557 ha
■ Körperschaftswald:	13.191 ha
■ Kirchenwald:	5.290 ha
■ Privatwald:	81.094 ha
■ Treuhandrestwald	1.677 ha



Die „Dicke Eiche“ am Ziegelteich in Niedergurig;
Foto: Jörg Moggert

Liebe Waldbesitzer!

Wenn Sie die Waldpost kostenlos und unaufgefordert zugesandt haben möchten, können Sie sich gerne auf unsere Abonnement-Liste setzen lassen. Teilen Sie dem Forstbezirk Oberlausitz hierzu Ihre vollständige Adresse mit. Sie erhalten dann die Waldpost zukünftig als Serviceleistung frei Haus.

Ihr Team vom
Forstbezirk Oberlausitz